

CORPORATE FINANCE

www.cf-fachportal.de

Finanzierung • Kapitalmarkt • Bewertung • Mergers & Acquisitions

Herausgeber: Prof. Dr. Christian Aders • Prof. Dr. Dirk Honold (Schriftleitung) • Norbert Hentschel • Prof. Dr. Christoph Kaserer • Dr. Jens Kengelbach • Dr. Hans-Dieter Klein • Prof. Dr. Jens Leker • Prof. Dr. Reinhard Meckl • Dr. Klaus-Michael Menz • Dr. Ingo Natusch • Prof. Dr. Klaus Röder • Prof. Dr. Dirk Schiereck • Prof. Dr. Bernhard Schwetzler

FINANZIERUNG

- Sylvia Weidinger/Melanie Schunk/Annett Kemter*
Auswirkungen der neuen Leasingbilanzierung auf Steuerungskennzahlen und Reporting-Anforderungen von Unternehmen 129
- Volker Zimmermann*
Die Finanzierung von Innovationen und Investitionen in mittelständischen Unternehmen 134
- Carolin Eigenthaler/Andreas Hecht/Dirk Hachmeister*
Einfluss der Rechnungslegungsstandards auf das Hedging-Verhalten in Europa und den USA 141

KAPITALMARKT

- Christoph Schmidhammer*
Analyse der Entwicklung der Zinsstrukturkurve 146
- Jannik Kocian/Dennis Starke*
Kapitalmarktrelevanz von Leerverkäufen 150
- Philipp Immenkötter*
DAX-Vergütungsberichte sind intransparent 160

BEWERTUNG

- Korbinian Eichner*
Beta-Faktoren in der Bewertung von Banken 166
- Benjamin Hammer/Bernhard Schwetzler/Alexander Lahmann*
Multiples und Beta-Faktoren für deutsche Branchen 176

MERGERS & ACQUISITIONS

- Jan Steinius-Gaukel*
Fairness Opinions im Rahmen von M&A-Transaktionen 181

Im Abonnement enthalten:

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN

Wichtige Kundeninformation –
Bitte umblättern.



FINANZIERUNG

Leasingbilanzierung

Auswirkungen der neuen Leasingbilanzierung auf Steuerungskennzahlen und Reporting-Anforderungen von Unternehmen

WP/StB Sylvia Weidinger, München / WP Melanie Schunk, Frankfurt/M. / Annett Kemter, München

Durch den neuen Leasingstandard IFRS 16 sind nunmehr grundsätzlich alle Leasingverträge als Nutzungsrecht mit einer korrespondierenden Leasingverbindlichkeit bilanziell zu erfassen. Diese grundlegende Änderung der Leasingnehmerbilanzierung nimmt teilweise einen nicht unerheblichen Einfluss auf die Steuerungskennzahlen der Unternehmen, die es frühzeitig zu antizipieren und für die interne sowie externe Berichterstattung aufzubereiten gilt.

CF1302623

S. 129

Mittelstandsfinanzierung

Die Finanzierung von Innovationen und Investitionen in mittelständischen Unternehmen

Dr. Volker Zimmermann, Frankfurt/M.

Dieser Artikel vergleicht die Finanzierung von Innovationen und Investitionen in mittelständischen Unternehmen. Vor dem Hintergrund finanzierungstheoretischer Überlegungen wird untersucht, welche Anteile am Volumen der Innovations- und Investitionsausgaben auf interne Mittel, Bankkredite und Fördermittel entfallen. Die Studie liefert Belege dafür, dass besondere Restriktionen bei der Finanzierung von Innovationen bestehen. Dies mindert die Innovationskraft von Mittelständlern.

CF1303758

S. 134

Risikomanagement

Einfluss der Rechnungslegungsstandards auf das Hedging-Verhalten in Europa und den USA

Carolin Eigenthaler, B.Sc. / Dr. Andreas Hecht / Prof. Dr. Dirk Hachmeister, alle Hohenheim

Ein geeignetes Instrument zur Absicherung finanzieller Risiken ist bei Unternehmen vor allem das Eingehen von Sicherungsbeziehungen. Der Beitrag untersucht den Einfluss der Rechnungslegungsstandards auf das Hedging-Verhalten von Nichtbanken in Europa und den USA auf Grundlage bislang durchgeführter empirischer Studien zur Untersuchung der Anwendung des Hedge-Accounting in der Unternehmenspraxis.

CF1303752

S. 141

KAPITALMARKT

Kapitalmarktforschung

Analyse der Entwicklung der Zinsstrukturkurve

Prof. Dr. Christoph Schmidhammer, Hachenburg

Basierend auf der Zinsstruktur von Bundeswertpapieren werden in dem Beitrag die Entwicklungen von ein-, fünf-, zehn- und 20-jährigen Laufzeiten von 1986–2018 untersucht und die Unterschiede innerhalb des gesamten Zeitraums im Vergleich zu einer Niedrigzinsphase herausgearbeitet.

CF1299317

S. 146

Wertpapierhandel

Kapitalmarktrelevanz von Leerverkäufen

Jannik Kocian, M.Sc., Bochum / Dr. Dennis Starke, Düsseldorf

Im Beitrag werden Kursreaktionen auf der Basis von offenen Leerverkaufstransaktionen für den Zeitraum 01.11.2012 bis 31.12.2016 untersucht. Die Ergebnisse zeigen gegenläufige Kurseffekte für positive und negative Positionsveränderungen

von Leerverkäufen. Des Weiteren wird gezeigt, dass neueröffnete und geschlossene Positionen einen höheren Informationsgehalt haben, als Erhöhungen und Verringerungen bereits bestehender Positionen.

CF1302625

S. 150

Corporate Governance

DAX-Vergütungsberichte sind intransparent

Dr. Philipp Immenkötter, Köln

Der Beitrag analysiert die Vergütungsberichte der DAX-Konzerne und zeigt deren Transparenz bzw. Intransparenz. Es wird zwar die Höhe der Gehälter angegeben, es fehlen jedoch häufig zahlreiche Angaben, um die Entstehung der Gehälter und die finanziellen Anreize der Vorstände nachvollziehen zu können. Besonders häufig fehlen Informationen zu Zielwerten und der Pay-for-Performance-Relation. Nur bei zwei der 30 DAX-Konzerne können die Gehälter vollständig nachvollzogen werden.

CF1301982

S. 160

BEWERTUNG

Bankbewertung

Beta-Faktoren in der Bewertung von Banken

Prof. Dr. Korbinian Eichner, Pforzheim/St.Gallen

Bei der Bestimmung der Eigenkapitalkosten von Banken unter Anwendung des Capital Asset Pricing Modells (CAPM) nimmt der Beta-Faktor eine zentrale Stellung ein. Die empirischen Analysen in diesem Beitrag untersuchen, welche bankspezifischen Faktoren einen wesentlichen Einfluss auf die Höhe von Beta-Faktoren europäischer Banken besitzen.

CF1289399

S. 166

Bewertungskennzahlen

Multiples und Beta-Faktoren für deutsche Branchen

Dr. Benjamin Hammer / Prof. Dr. Bernhard Schwetzler / Jun.-Prof. Dr. Alexander Lahmann, alle Leipzig

Der Lehrstuhl Finanzmanagement und Banken an der HHL Leipzig Graduate School of Management ermittelt vierteljährlich Multiplikatoren, Beta-Faktoren und Eigenkapitalkosten für den deutschen Kapitalmarkt. In dieser Ausgabe finden Sie die entsprechenden Daten zum Stichtag 15.04.2019.

CF1304753

S. 176

MERGERS & ACQUISITIONS

Fairness Opinions

Fairness Opinions im Rahmen von M&A-Transaktionen

Jan Steinius-Gaukel, Bochum

Vor dem Hintergrund der kontroversen Diskussion in der Literatur über den Nutzen von Fairness Opinions werden in diesem Beitrag insgesamt 116 veröffentlichte Fairness Opinions im Zeitraum von 2007–2017 i.V.m. den nach § 27 WpÜG geforderten Stellungnahmen des Vorstands und Aufsichtsrats der Zielgesellschaften betrachtet. Insbesondere werden die verwendeten Informationsgrundlagen, Bewertungsmethoden sowie der Umgang mit potenziellen Interessenkonflikten der Ersteller analysiert. Hierbei zeigen sich teilweise wesentliche Unterschiede hinsichtlich der Transparenz von Fairness Opinions in Abhängigkeit davon, wer der Ersteller der jeweiligen Fairness Opinion ist.

CF1299340

S. 181

SERVICE

Neue Bücher/Impressum

M4